

# Montage- und Betriebsanleitung

## geba-Brandschutz-Revisionsendeckel REV-EDW, Zulassung Nr. Z-41.3-683

Stand: 05/2008, technische Änderungen vorbehalten

### 1. Warenempfang

Die angelieferten Bauteile sind auf Vollständigkeit, Typenrichtigkeit und Beschädigungen zu prüfen.

### 2. Lieferumfang

- Brandschutz-Revisionsendeckel Typ REV-EDW
- Montageanleitung
- Typenaufkleber

### 3. Einsatzgebiet

Absperrvorrichtung gegen Brandübertragung in Lüftungsanlagen nach DIN 18017-3.

### 4. Lieferbare Größen

DN 80, DN 100, DN 125, DN 140, DN 160, DN 180 und DN 200.

### 5. Abmessungen

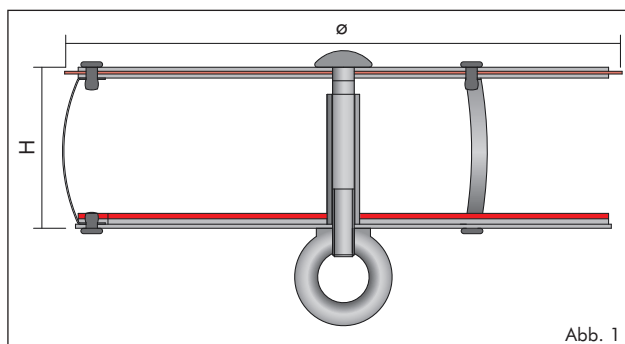


Abb. 1

REV-EDW	80	100	125	140	160	180	200
ø in mm	78	98	123	138	158	178	198
Höhe H in mm	58	58	58	58	58	58	58
(ohne Ringmutter)							

### 6. Funktionsweise

Beim Einführen des Revisionsendeckels verschließt die Silikondichtung die Öffnung luftdicht.

Im Brandfall expandiert der Aufschäumer ab einer Temperatur von ca. 150 °C und verfüllt den Raum zwischen der Grundplatte und der Distanzplatte.

### 7. Einbau

Der Einbau muss stets gemäß Zulassung Nr. Z-41.3-683 erfolgen.

Revisionsendeckel Typ REV-EDW in die Stahlblechleitung/-ring der Schachtwand oder Geschossdecke einführen und mit der Ringmutter/Mutter bis zum Anschlag an der Distanzhülse anziehen.

Der Ausbau zu Revisionszwecken erfolgt durch Lösen der Ringmutter.

Um Beschädigungen der Dichtung zu vermeiden, scharfkantige Rohre vor Einbau des Revisionsendeckels entgraten.

Die beigelegte M8-Mutter kann bei geringen Einbautiefen, anstatt der Ringmutter, zum fixieren des Revisionsendeckels REV-EDW verwendet werden (s. Abb.6b).

Zum Herausnehmen Ringmutter wieder aufdrehen.

### Einbau in die Geschossdecke

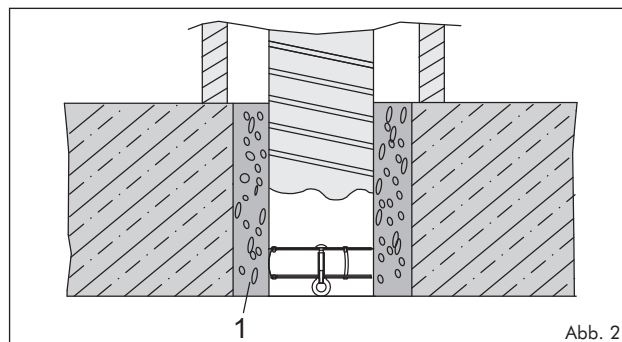


Abb. 2

Geschossdecke: Beton F30 - F90

Einbaumöglichkeiten:

1. im feuerwiderstandsfähigen Schacht
2. im nicht feuerwiderstandsfähigen Schacht
3. ohne Schacht

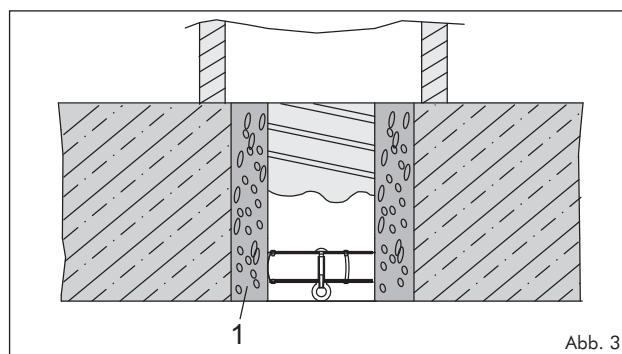


Abb. 3

Geschossdecke: Beton F30 - F90

Einbau in Lüftungsschacht L30 - L90 im Bereich Geschossdecke mit Stahlblechrohr, z.B. Wickelfalzrohr.

### Einbau in die Holzbalkendecke F30-B

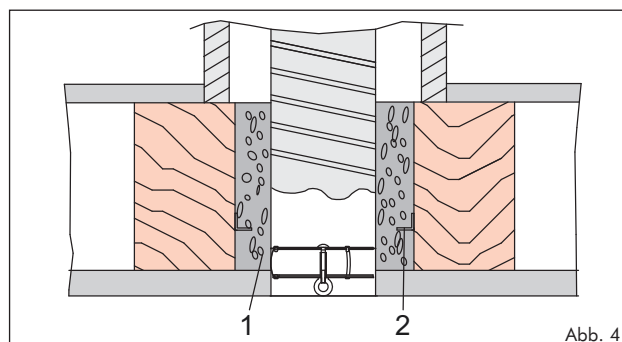


Abb. 4

Holzbalkendecke F30-B

Legende:

- 1 Verguss Mörtel Gruppe II oder III DIN 1053, oder Beton (bei Holzbalkendecke mind. 50 mm umlaufend)
- 2 Lastabtragung, z.B. Winkel  
Lastabtragung in der unteren Deckenhälfte mit Wechsel mit 4 Befestigungswinkeln (je 1 Winkel pro Seite) 40 x 40, 40 - 80 mm lang oder Drahtstifte 100 mm oder gleichwertiges Material.

### Einbau in die Schachtwand

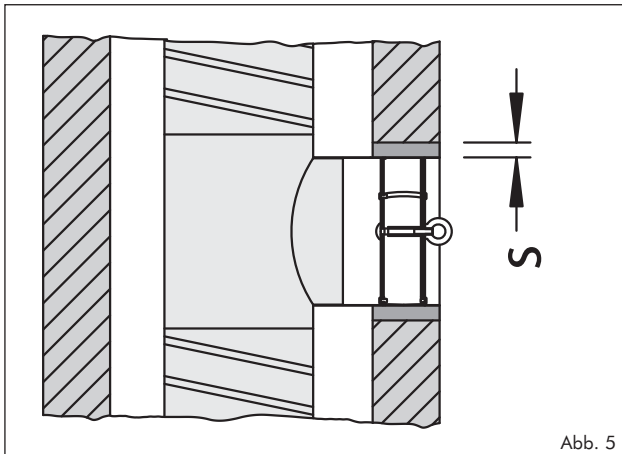


Abb. 5

Schachtwand: L30 - L90 bzw. F30 - F90 mit innenliegender Stahlblechleitung (z.B. Wickelfalzrohr)  
Brandschutz-Revisionsenddeckel Typ REV-EDW mit M8-Ringmutter oder M8-Mutter

Restspalt "s" mit Leichtmörtel oder geeignet zur Wandart auf die gesamte Wanddicke verschließen. s = mind. 20 mm

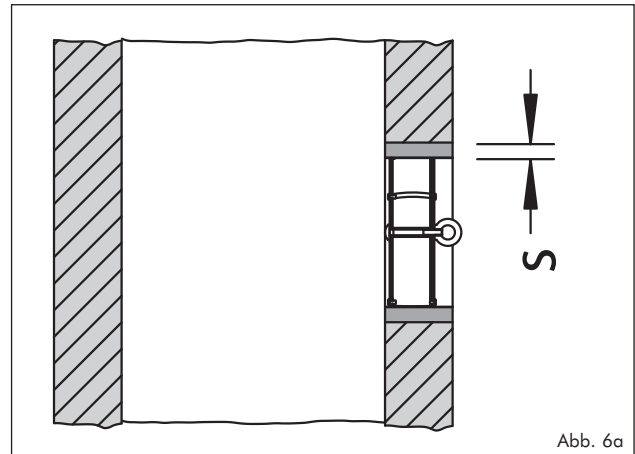


Abb. 6a

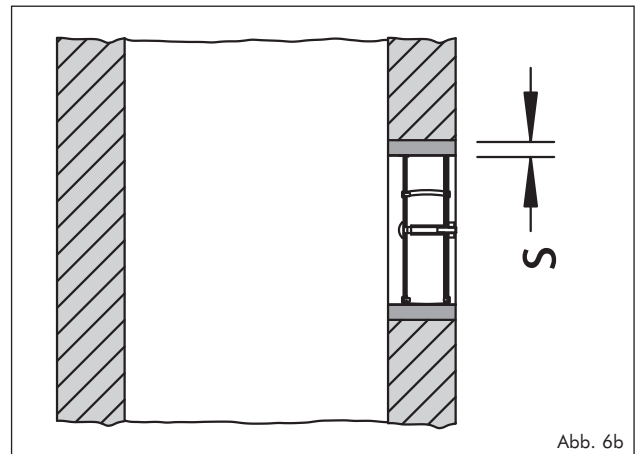


Abb. 6b

Schachtwand: L30 - L90 ohne innenliegende Stahlblechleitung  
Brandschutz-Revisionsenddeckel Typ REV-EDW mit M8-Ringmutter (Abb. 6a) oder M8-Mutter (Abb. 6b) im Bereich der Schachtwand mit Stahlblechrohr z.B. Wickelfalzrohr mind. 60 mm lang.

Schachtwanddicke ohne innenliegende Stahlblechleitung mind. 60 mm.  
Revisionsenddeckel Typ REV-EDW mindestens bis zur Grundplatte (Pos. 1) in die Stahlblechleitung/-ring einführen.

### 8. Wartung, Instandhaltung und Reinigung

An geba Revisionsenddeckel Typ REV-EDW bestehen keine Anforderungen bezüglich Wartung.

Der Brandschutz-Revisionsenddeckel ist gemäß VDI-Richtlinie 6022 (Hygienebewusste Planung, Ausführung, Betrieb und Instandhaltung raumluftechnischer Anlagen) im Rahmen der Reinigung der gesamten Anlage zu reinigen.